



Freiwillige Feuerwehr Grein

gegründet 1908



Hessische Feuerwehr Leistungsübung

Wie bereits in den Jahren zuvor nahm am 09.05.2015 die Stadtteilwehr Grein mit einer Mannschaft an der diesjährigen Hessischen Feuerwehrleistungsübung (HFLÜ) auf Kreisebene teil.

In der HFLÜ sollen die bereits erworbenen Kenntnisse in der Theorie und der Praxis gefestigt werden und damit der allgemeine Leistungsstand angehoben werden. Im Mittelpunkt der HFLÜ stehen die fachlichen Qualifikationen der Einsatzkräfte und die Leistung im Umgang mit den Einsatzmitteln, die der Feuerwehr zu Verfügung stehen. Im theoretischen Teil der Gesamtübung mussten 6 der 9 Greiner Einsatzkräfte antreten und eine Auswahl aus einem insgesamt 694 Fragen umfassenden Fragenkatalog richtig beantworten.

Als zusätzliche Schwierigkeit muss neben den Fragen zusätzlich noch der Fragenbogenkopf richtig hinsichtlich der Schreibweise ausgefüllt werden.

Nach dem Grundfragebogen, der für die Beurteilung der Gruppe bestimmt ist, haben ALLE Teilnehmer der Greiner Wehr noch einen Zusätzlichen Fragebogen ausgefüllt, um das persönliche Leistungsabzeichen zu erhalten. Diese Umfassten bei dem persönlichen Leistungsabzeichen Bronze jeweils 16 Fragen und beim Leistungsabzeichen Silber 32 Fragen.

Die Fragen in den Fragebögen für das Leistungsabzeichen sind zu einem Teil aus dem 694 umfassenden Fragenkatalog und zum anderen Teil den Teilnehmern unbekanntem Fragen.

Der praktische Teil der Gesamtübung beinhaltete neben der Wasserförderung und der Brandbekämpfung auch die Menschenrettung.

Die Schwierigkeit der praktischen Übung bestand zum einen darin, dass das Greiner Auto, ein TSF, zwar die Beladung für eine Gruppe, jedoch nur eine Staffelbesatzung hat und zum anderen in den Vorgaben die die Schiedsrichter beurteilen. Diese sind Beispielsweise die Richtigkeit der Funksprüche und der Einhaltung diverser Vorschriften aus dem Feuerwehrwesen.

Für den Fall, dass zwei Wehren nach dem theoretischen und praktischen Teil der HFLÜ Punktgleich sind, mussten alle teilnehmenden Mannschaften nach der praktischen Übung zusätzlich noch 4 Knoten anlegen. Die Verteilung der Knoten auf die Einsatzkräfte wurde dabei per Los entschieden, wodurch 4 Teilnehmer das Freilos gezogen haben.

Neben all den bereits aufgezählten Schwierigkeiten, erschwerte außerdem ein Schiedsrichter die Leistung der Greiner Wehr erheblich.

Allen Schwierigkeiten zum Trotz verbesserte sich die Gruppe der Greiner Wehr im Vergleich zum Vorjahr mit einem einzigen Fehler in der Theorie auf **99,7 Prozentpunkte** und erreichte somit in der Leistungsübung auf Kreisebene die **Leistungsstufe GOLD**.



Freiwillige Feuerwehr Grein



gegründet 1908

Trotz der überragenden Leistung musste sich die Mannschaft der Greiner Wehr im Stechen der zweitplatzierten Wehr geschlagen geben und erreichte somit den dritten Platz in der Hessischen Feuerwehr Leistungsübung auf Kreisebene.

Für das Erreichen des dritten Platzes gelten Herzliche Glückwünsche folgenden Kameraden:

Sven Schmitt (Gruppenführer), Ronny Sauer (Angriffstruppführer), Marc Steinkellner (Angriffstruppmann), Volker Bernert (Wassertruppführer), Daniel Schmitt (Wassertruppmann), Norman Rupp (Schlauchtruppführer), Markus Meyer (Schlauchtruppmann), Torsten Rupp (Maschinist) sowie Nadine Hertel (Melder).

Außerdem erhielten **ALLE** Einsatzkräfte ihre persönlichen Leistungsabzeichen.

Das Bronzene Leistungsabzeichen erhielten:

Nadine Hertel, Markus Meyer, Daniel Schmitt, Norman Rupp.

Das Silberne Leistungsabzeichen erhielten:

Sven Schmitt, Ronny Sauer, Marc Steinkellner, Volker Bernert, Torsten Rupp.

Infos und Impressionen auch unter
www.ffw-grein.de

Daniel Schmitt
Schriftführer